An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 27.06.2025

Anfrage:
Illegale Gehwegmarkierungen durch OB-Kandidat Baumgärtner?

Laut Medienberichten hat der OB-Kandidat Clemens Baumgärtner der CSU München auf Gehwegflächen in München Parkplätze mit weißer Farbe abmarkiert. Laut tz/Merkur möchte er „so Parkflächen legalisieren“[1]. Unserer Meinung nach handelt es sich dabei um einen nicht genehmigten Eingriff in den öffentlichen Verkehrsraum.

Ein solcher Eingriff ist gemäß § 33[2] und § 39[3] StVO grundsätzlich unzulässig, wenn er ohne behördliche Anordnung erfolgt. Es steht der Verdacht im Raum, dass es sich um eine bewusste Irreführung der Öffentlichkeit handelt, mit der geltendes Recht gezielt umgangen oder außer Kraft gesetzt werden sollte. Dieses Vorgehen verwundert, da Herr Baumgärtner selbst Volljurist ist und eigentlich wissen müsste, dass man Gesetze auch nicht für Wahlkampfaktionen brechen darf.

Da sich die CSU-Fraktion öffentlich hinter die Aktion stellt und mit einem Antrag unterstützt, sollte das Thema auch im Stadtrat aufgearbeitet werden. Schließlich wirft die Aktion Fragen zur öffentlichen Sicherheit, zur Einhaltung rechtsstaatlicher Grundsätze und zur Rolle von politischen Mandatsträgern in einer Demokratie auf.

Darum fragen wir den Oberbürgermeister:

1. Wurde die Pinsel-Aktion von der CSU-Fraktion und Herrn Clemens Baumgärtner vorab bei der Landeshauptstadt München oder der zuständigen Straßenverkehrsbehörde angezeigt oder genehmigt?
2. Wenn nein: Handelt es sich aus Sicht der Stadtverwaltung um einen unerlaubten Eingriff in den öffentlichen Straßenraum gemäß § 315b StGB bzw. einen Verstoß gegen die StVO?
3. Welche konkreten Konsequenzen zieht die Stadtverwaltung aus dieser Aktion? Ist eine Anzeige, ein Ordnungswidrigkeitsverfahren oder die Entfernung der Markierungen geplant?

[1] https://www.tz.de/muenchen/stadt/muenchen-ob-kandidat-baumgaertner-will-gehwegparken-legalisieren-93802009.html
[2] https://www.gesetze-im-internet.de/stvo_2013/__33.html
[3] https://www.gesetze-im-internet.de/stvo_2013/__39.html

Fraktion Ökologisch-Demokratische Partei/München-Liste des Stadtrates
der Landeshauptstadt München (Fraktion ÖDP/München-Liste)
Rathaus, Marienplatz 8 ● Zimmer 116 -118 ● 80331 München
● E-Mail: oedp-ml-fraktion@muechen.de
● Telefon: 089 / 233 - 26922

4. Gab es im Rahmen der Aktion konkrete Behinderungen oder Gefährdungen für Fußgänger:innen, insbesondere für mobilitätseingeschränkte Personen, Kinder oder Menschen mit Kinderwagen?
5. Wie bewertet der Oberbürgermeister das öffentliche Signal, das von einem rechtswidrigen Handeln des OB-Kandidaten ausgeht – insbesondere im Hinblick auf die Vorbildfunktion und die Verantwortung gegenüber Recht und Gesetz?

Initiative:
Sonja Haider, stellv. Fraktionsvorsitzende
Tobias Ruff, Fraktionsvorsitzender
Dirk Höpner, Stadtrat
Nicola Holtmann, Stadträtin

Fraktion Ökologisch-Demokratische Partei/München-Liste des Stadtrates der Landeshauptstadt München (Fraktion ÖDP/München-Liste)
Rathaus, Marienplatz 8 ● Zimmer 116 -118 ● 80331 München
● E-Mail: oedp-ml-fraktion@muechen.de
● Telefon: 089 / 233 - 26922